

Presseinformation

8. September 2014

Auslandsösterreicher-Weltbund traf sich in Baden

LH Pröll: „Botschafter unserer Heimat in der Welt“

Die niederösterreichische Kurstadt Baden ist derzeit Austragungsort des traditionellen Jahrestreffens des Auslandsösterreicher-Weltbundes. Als Höhepunkt der mehrtägigen Veranstaltung fand am Samstag im Congress Casino ein großer Festakt mit der Ehrung des „Auslandsösterreichers des Jahres 2014“ statt. In Anwesenheit von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Außenminister Sebastian Kurz wurde diese Auszeichnung an den in Vorarlberg geborenen und nunmehr in den USA lebenden Dr. Norbert Bischofberger, der u. a. das Grippe-Medikament „Tamiflu“ entwickelt hat, überreicht.

„Sie kommen aus allen Teilen der Welt, und was Sie vereint, ist Ihre Verbundenheit mit unserer Heimat“, sagte Landeshauptmann Pröll zu den zahlreich gekommenen Auslands-Österreichern. „Werden Sie nie müde, Ihre Tugenden wie Weltoffenheit, Internationalität und Heimatbewusstsein für unsere Heimat einzubringen“, appellierte er an die Tagungsteilnehmer. „Bringen Sie auch weiterhin Ihre Erfahrung ein, denn wir können Ihre internationale Erfahrung auch für uns nutzen, und wir brauchen Sie als gute Botschafter unserer Heimat in der Welt“, betonte Pröll.

Außenminister Sebastian Kurz meinte, die Tatsache, dass über 500.000 Österreicher im Ausland leben, sei „eine Riesen-Chance für unser Land“, etwa in den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft. „Auslands-Österreicher sind sehr oft Türöffner und lösen Erfolge aus, die sich dann auch in Österreich auswirken“, so Kurz. Als Außenminister danke er den Auslands-Österreichern auch dafür, „dass Sie eine wunderbare Visitenkarte für Österreich in der ganzen Welt sind“.

Der Präsident des Auslandsösterreicher-Weltbundes Dkfm. Ing. Gustav Chlestil bezeichnete den „Auslands-Österreicher des Jahres 2014“, Dr. Norbert Bischofberger, als „Weltstar der Pharma-Industrie“ und „ein Vorbild für Wissenschaftler auf der ganzen Welt“. „Die Schätze Österreichs liegen nicht in unserem Boden, sondern zwischen unseren Ohren“, so Chlestil, Bischofberger sei „das beste Beispiel dafür.“

Presseinformation

Der Geehrte bedankte sich für die Auszeichnung, die für ihn „eine große Ehre“ sei: „Österreich ist ein tolles Land mit einer langen und reichen Geschichte, viele Österreicher beeinflussen weit über die Grenzen unseres Landes das Weltgeschehen“. Bischofberger, der seit über 30 Jahren in den USA lebt: „Ein Teil meines Herzens ist in Österreich zurückgeblieben.“

„Baden ist seit jeher ein Ort der Begegnung gewesen, es ist uns eine Freude, dass Sie aus allen Teilen der Welt zu uns gekommen sind“, hieß Bürgermeister Kurt Staska die Teilnehmer des diesjährigen Auslands-Österreicher-Treffens in Baden willkommen.

Der Weltbund veranstaltet jedes Jahr für seine Mitglieder und deren Freunde ein großes, internationales Treffen in Österreich. Jedes Jahr findet die Tagung in einem anderen Bundesland statt, zuletzt war Niederösterreich im Jahr 2005 Austragungsort. Neben den Arbeitssitzungen umfasst das Programm auch ein reiches kulturelles Angebot.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Außenminister Sebastian Kurz zeichneten in Baden den „Auslands-Österreicher des Jahres 2014“, Dr. Norbert Bischofberger (2. v. l.), aus.

© NLK